



FREIHEIT
AMNESTY INTERNATIONAL

**WILLKOMMEN BEI
AMNESTY
INTERNATIONAL**

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Dieses Falthblatt ist
in Einfacher Sprache
geschrieben.



Mitglieder von Amnesty im Land Malaysia

WILLKOMMEN BEI AMNESTY

Amnesty ist die größte Organisation für Menschen-Rechte auf der Welt: Mehr als 7 Millionen Menschen machen mit. Sie wollen, dass die Menschen-Rechte in allen Ländern eingehalten werden.

Das Wort Amnesty ist englisch und bedeutet: Gefangene freilassen. Ein Ziel von Amnesty ist: Niemand soll ohne Grund in ein Gefängnis kommen. Gefangene sollen nicht gefoltert und nicht getötet werden. Die Leute von Amnesty helfen Gefangenen.

DIE ALLGEMEINE ERKLÄRUNG DER MENSCHEN-RECHTE

Menschen sind unterschiedlich. Aber alle Menschen haben die gleichen Grund-Rechte. Diese Rechte heißen Menschen-Rechte. Dazu gehört zum Beispiel:

- Jeder Mensch darf leben. Niemand soll ihn töten.
- Jeder Mensch darf seine Meinung frei sagen.
- Jeder Mensch darf glauben, was er will.
- Jeder Mensch darf lernen.

Die Vereinten Nationen haben die „Allgemeine Erklärung der Menschen-Rechte“ geschrieben. Darin stehen 30 Regeln. Diese Regeln schützen die Menschen und ihre Grund-Rechte. Amnesty passt auf, dass die Regeln eingehalten werden.

AMNESTY ARBEITET VOR ALLEM FÜR DIESE ZIELE:

- Niemand soll aus diesen Gründen in einem Gefängnis sein:
Weil er ohne Gewalt für etwas kämpft.
Weil er aus einem bestimmten Land kommt.
Weil er eine bestimmte Religion hat.
Weil er homosexuell ist. Homosexuell bedeutet: Ein Mann liebt einen Mann. Oder eine Frau liebt eine Frau.
- Gefangene sollen gerecht behandelt werden. Niemand darf sie foltern oder töten.
- Flüchtlinge sollen gut behandelt werden.
- Frauen und Mädchen sollen die gleichen Rechte haben wie Männer. Niemand darf Frauen und Mädchen Gewalt antun.
- Verteidiger von Menschen-Rechten sollen sicher leben und arbeiten.
- Jeder Mensch soll wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte haben. Zum Beispiel:
Jeder darf zum Arzt gehen, wenn er krank ist.
Jeder darf etwas lernen.
- Wenn Menschen-Rechte nicht eingehalten werden, soll es eine Untersuchung geben: Was ist passiert? Wer sind die Täter? Die Täter sollen vor ein Gericht kommen.



Mitglieder von Amnesty im Land Mexiko

WIE AMNESTY ARBEITET

Oft erfährt niemand davon, wenn Menschen ungerecht behandelt werden. Es steht zum Beispiel nichts darüber in der Zeitung. Dann weiß niemand, dass die Opfer Hilfe brauchen. Amnesty hilft deshalb den Opfern mit Kampagnen. Mit einer Kampagne macht man Dinge bekannt. Durch die Kampagnen von Amnesty erfahren viele Menschen: Die Opfer brauchen Hilfe.



Mitglieder von Amnesty im Land Nigeria

1. Aufdecken: Die Leute von Amnesty reisen in Länder, die Menschen-Rechte nicht einhalten. Sie wollen herausfinden: Was ist passiert? Wer hat die Menschen-Rechte nicht eingehalten? Wer ist Opfer und wer ist Täter?

2. Informieren: Die Leute von Amnesty schreiben Berichte über das, was sie herausfinden. Sie veröffentlichen ihre Berichte in den Medien und im Internet. So können viele Menschen lesen, was passiert ist und wer die Täter sind. Davor haben die Täter Angst: dass viele Menschen wissen, was sie getan haben.

3. Handeln: Amnesty bringt Menschen auf der ganzen Welt dazu, sich für Menschen-Rechte einzusetzen. Die Unterstützer von Amnesty demonstrieren und schreiben Briefe. Sie fordern: Die Menschen-Rechte müssen eingehalten werden! Dadurch merken die Täter: Viele Menschen kennen ihre Taten und sind damit nicht einverstanden.

4. Verändern: Die weltweiten Aktionen von Amnesty helfen Menschen:

- Friedliche politische Gefangene werden freigelassen.
- Gefangene bekommen einen neuen Gerichts-Prozess, wenn der erste Gerichts-Prozess ungerecht war.
- Todes-Urteile werden in Gefängnis-Strafen umgewandelt. Das bedeutet: Gefangene werden nicht getötet.
- Gefangene werden besser behandelt und nicht mehr gefoltert.



Aktion von Amnesty in Berlin

AMNESTY ARBEITET WELTWEIT

Amnesty gibt es seit 1961. Peter Benenson hat Amnesty gegründet. Er war ein Rechtsanwalt aus England. Heute ist Amnesty eine weltweite Organisation. In mehr als 150 Ländern gibt es Unterstützer von Amnesty. Sie schreiben Briefe und E-Mails an Regierungen, wenn diese die Menschen-Rechte nicht einhalten.

AMNESTY IN DEUTSCHLAND

Mehr als 165.000 Menschen machen in Deutschland bei Amnesty mit. Amnesty hat in Deutschland 42 Bezirke und mehr als 600 Gruppen. Die Gruppen arbeiten zu einem bestimmten Land oder zu einem bestimmten Thema. Das deutsche Hauptbüro von Amnesty ist in Berlin. Die Bezirke, Gruppen und Büros organisieren die Arbeit von Amnesty.

AMNESTY IST UNABHÄNGIG

Amnesty braucht Geld für seine Arbeit. Das Geld kommt von den Mitgliedern und von Spendern. Amnesty nimmt kein Geld von Regierungen. So bleibt Amnesty unabhängig. Auch Sie können Amnesty Geld spenden. Damit unterstützen Sie die Arbeit für die Menschen-Rechte. Sie helfen auch, dass Amnesty unabhängig bleibt. Hier finden Sie mehr Informationen: www.amnesty.de/spenden

MITMACHEN BEI AMNESTY

Jeder kann bei Amnesty mitmachen. Es gibt viele Möglichkeiten zum Mitmachen: Sie entscheiden, wo Sie mitmachen und was Sie tun. Hier finden Sie mehr Informationen: www.amnesty.de/mitmachen

MITGLIED WERDEN

Sie können ein Mitglied von Amnesty werden. Damit unterstützen Sie Amnesty und zeigen: Ich bin für die Menschen-Rechte! Als Mitglied können Sie mitbestimmen, wofür Amnesty sich besonders einsetzen soll. Hier finden Sie mehr Informationen: www.amnesty.de/mitglied-werden

ÜBER DAS INTERNET MITMACHEN

Sie können auch über das Internet bei Amnesty mitmachen. Dort können Sie Briefe an Regierungen unterschreiben. Diese Briefe heißen Petitionen. Mit den Petitionen fordert Amnesty Regierungen auf, die Menschen-Rechte einzuhalten. Hier können Sie die Petitionen unterschreiben: www.amnesty.de/mitmachen/petitionen

NEWSLETTER BESTELLEN

Amnesty verschickt regelmäßige Newsletter. Das sind E-Mails mit Informationen. Zum Beispiel über Menschen-Rechte und über die Arbeit von Amnesty. Hier können Sie die Newsletter bestellen: www.amnesty.de/newsletter

So erreichen Sie Amnesty International:

AMNESTY INTERNATIONAL DEUTSCHLAND E.V.
Zinnowitzer Straße 8, 10115 Berlin
Telefon: +49 30 420248-0
Fax: +49 30 420248-488
E-Mail: info@amnesty.de

SPENDENKONTO
IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE 33XXX

© Amnesty International, August 2018, V.i.S.d.P. Anton Landgraf, Artikelnummer: 32018
Titelfoto: © Amnesty International, Foto: Jarek Godlewski

 amnesty.de  twitter.com/amnesty_de
 facebook.com/amnestydeutschland
 instagram.com/amnestydeutschland

